

## **Presse-Information**

**Datum:** 16. Oktober 2020  
**Auskunft**  
**bei:** Yvonne Liebold  
**Telefon:** (01520) 9204052  
**E-Mail:** yvonne.liebold@stadtwerke-bielefeld.de

### **Anton – moderne Fahrgemeinschaft in Bielefeld Jetzt auch mit Anschluss an die Stadtbahn im Bielefelder Norden**

Der Rufbus von moBiel fährt ab 19. Oktober auch zu den Stadtbahnhaltestellen Babenhausen Süd und Schildesche. Damit haben Fahrgäste in Jöllenbeck eine direkte Anbindung an das bestehende ÖPNV-Netz und können noch einfacher zwischen Bus und Bahn umsteigen. Auch der Stadtteil Brake soll in diesem Zuge komplett von Anton bedient werden, sodass der bislang noch nicht erschlossene nördliche Teil einbezogen wird. Mit der probeweisen Erweiterung des Gebiets hat moBiel auf die Wünsche der Fahrgäste reagiert und testet gleichzeitig, wie die neuen Verknüpfungen zum ÖPNV-Netz sich auf das Fahrtverhalten auswirken.

#### **Anton ist gefragt**

Die Jöllenbeckerin Emmy Meyer (91) nutzt Anton seit Ende letzten Jahres und fährt mit ihm zum Einkaufen und zum Friedhof. Für sie ist es eine enorme Unterstützung, da sie so nicht auf fremde Hilfe angewiesen ist: „Bis zum Linienbus muss ich 15 Minuten laufen. Mit der schweren Einkaufstasche schaffe ich den Rückweg nicht.“ Die Anton-Fahrer kennt sie schon mit Namen, da sie wöchentlich zweimal nach Jöllenbeck City fährt.

### **Guthabekarten verfügbar**

Jetzt ist auch die Zahlung über Guthaben möglich. Der Vorteil: Je mehr Guthaben die Kunden aufladen, desto mehr erhalten sie gratis dazu. Beispiel: 20 Euro zahlen und 22,50 Euro Guthaben bekommen. Das Guthaben kann direkt digital über die App aufgeladen werden und über die bereits vorhandenen Zahlungsmöglichkeiten bezahlt werden. Es gibt auch Guthabekarten beim Fahrer, die dann in der Anton-App eingegeben oder telefonisch dem Nutzerkonto gutgeschrieben werden können. Das eingelöste Guthaben wird bei der nächsten Fahrt automatisch als bevorzugtes Zahlungsmittel verwendet. Möchte ein Kunde mit Anton fahren und hat kein ausreichendes Guthaben auf seinem Nutzerkonto, ist eine Kombination aus Guthaben und Barzahlung möglich. Guthabekarten sind besonders für Barzahler und Kunden ohne Internet und Smartphone interessant. Aber auch als Geschenk eine witzige Idee.

### **Freunde werben Freunde**

Wer Anton erst einmal nur testen möchte, kann sich über einen bestehenden Kunden werben lassen und erhält dann eine Freifahrt. Jeder Kunde findet dafür in der App einen individuellen Code, den er an Freunde und Familie weitergeben kann. Registriert sich jemand mit dem Code und fährt dann das erste Mal mit Anton, erhält auch der Kunde eine Freifahrt.

### **So funktioniert Anton**

Anton, das sind aktuell zwei Mercedes Sprinter. Darin finden - in Zeiten von Corona - je sechs Fahrgäste und ein Rollstuhlfahrer Platz. Um den Service zu nutzen, ist eine Registrierung

notwendig. Fahrgäste können sich direkt in der App registrieren oder vor Ort im Kundenzentrum Jahnplatz Nr. 5, im ServiceCenter moBiel, Stadtbahnhaltestelle Jahnplatz, in der Stadtteilbibliothek in Jöllennebeck und in Sennestadt beim DRK Ortsverein, Lindemann-Platz 3.

### **Auf einen Blick**

Betriebszeiten in Sennestadt inkl. Eckardtsheim, Heideblümchen und Dalbke: montags bis samstags von 20.30 bis 1.00 Uhr und sonn- und feiertags von 9.00 bis 1.00 Uhr

Betriebszeiten in Jöllennebeck inkl. Theesen, Vilsendorf und Brake: montags bis freitags von 9.00 bis 18.00 Uhr

Preis: 1,50 Euro pro Fahrt und Person

Zahlungsmöglichkeiten: Kreditkarte, PayPal, Barzahlung beim Fahrer, Guthaben

Bestellung: Per App und Telefon (05 21) 51-15 14 oder ab sofort auch im Browser per Weblink (siehe [www.moBiel.de/Anton](http://www.moBiel.de/Anton))

### **Bildunterzeilen**

BU 1: Die Jöllennebeckerin Emmy Meyer (91) fährt mit Anton gerne zum Einkaufen.

BU 2: Fahrgäste in Jöllennebeck haben dann eine direkte Anbindung an das bestehende ÖPNV-Netz.